

Ständesammlige Nachrichten.

Ständesamt Halle, 7. Februar.

Angaboten: Der Arbeiter Karl Müller und Marie Koch (Ludwigstr. 9 und Ludwigstr. 18). Der Arbeiter Karl Albert und Emilie Schenkerich (Ludwigstr. 18 und Ludwigstr. 7). Der Arbeiter Heinrich Köpcke und Emilie Mendler (Bismarckstr. 15). Der Arbeiter Johann Friedrich und Elisabeth Schulz (Saale und Magdeburger). Der Fabrikarbeiter Max Köpcke und Karoline Roumann (M. Braunschstr. 3 und Giebichenstein). Der Bauarbeiter Gustav Ströten und Ida Krone (Stettin und Bismarckstr.). Geboren: Dem Kaufmann Karl Dohle ein S., Walter Erich (Schillerstr. 16). Dem Maurer Herrn. Lange eine T., Emilie Martha (Weidstr. 15). Dem Buchbinder August Richter ein S., August Paul (Schneidstr. 31). Dem Schuhmacher W. August Spring ein S., Gustav Otto Ernst (Klitterstr. 11). Dem Maler Albert Bauer ein S., Fritz Johannes (Berntelstr. 13). Dem Schlosser Louis Wackerfang eine T., Marie Vertha (Lietzstr. 42). Dem Handwerker August Wiebe ein S., Fritz August Karl (M. Braunschstr. 31). Dem Vater Wilhelm Dohle ein S., Karl Wilhelm (Schneidstr. 24). Gestorben: Des Schmiedemeister Hermann Brinmann L., 83 J. (Nannulferstr. 9). Des Kaufmann Theodor Schwab T., 80 J. (Wien, Bismarckstr. 4). Des Arbeiter Johann Reich S., 80 J. (L. Köpcke-Str. 35). Des Arbeiter Franz Pfeiffer S., 80 J. (3. Mon. Köpcke-Str. 28). Der Dienster Hermann Friedrich, 62 J. (Altehr. 12).

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: 7. Febr. (0 Uhr 42 Min. abg.) and 8. Febr. (7 Uhr 12 Min. morg.). Rows include Barometer Millimeter, Thermometer Celsius, Rel. Feuchtigkeit, Wind, and Maximum/Minimum temperature.

und die langsame Abnahme im Gebiete des Hochdrucks nach Fortdauer der milden, ruhigen, wolkenigen trocknen Witterung bei wechselvoller Witterung nachtheillich.

Vericht des Berliner Wetterbureaus vom 7. Febr. (3 Uhr morgens.)

Table with 5 columns: Stationen, Datum, Windrichtung u. Geschwindigkeit, Wetter, Temperatur C.

Bei Befämpfung von Gasleiden empfehlen mehrlängige Antacidien Kay's echte Sodener Mineral-Pastillen als ein außerordentlich werthvolles Heilmittel, namentlich wenn sich in heisser Milch schmelzbar zu wiederholten Malen des Tages genommen werden. Erföhllich in allen Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen zu 85 Pfg. per Schachtel. (ad)

Über das Migränin-Süßholz (vorgestellt nur durch die Süßholz-Fabrikwerke) in seiner herlichen Wirkung gegen Kopfschmerz kennen und schätzen gelernt, dem diese zur Warnung, daß grobe Fälschungen des Süßholz-Präparates feilschlich im Handel sind. - Wer daher vor solchen Fälschungen sich hütet, dem ist die Verz...

Wünschen Sie köstliches Dessert, Gaudortort, Festkuchen? Dies läßt sich am besten durch Brown & Tolson's Moutard herstellen. Dasselbe besitzt einen eigenen Wohlgeschmack und wird durch seine Gährung lebendiger als das in der Fabrik hergestellte. Durch seine Ausbreitung verbreitet sich der Moutard-Geschmack im Boden 4 bis 60, 90 und 150 in allen Colonien, Delfische u. Drogen-Geschäften. Für die gute Qualität bürgt am besten das 62jährige Vorkommen dieser wohlbekannt, köstlichen Moutard für Halle u. Umgeb. bei Schmidt & Co. Saale a. S. (ad)

Hotel Parkhaus, Bad Naurow, Feines Restaurant und Pension. Solide Preise. (ad)

Den Personen welche durch ihr Temperament oder in Folge ihrer sitzenden Beschäftigungsweise der gewöhnlichen Verstopfung unterworfen sind, wird der Gebrauch von Thee Chambard empfohlen. Dieser Thee stellt die regelmässige Thätigkeit der Verdauungsorgane wieder her und sichert dieselbe, ohne die geringste Störung in dem Organismus hervorzuheben und ohne irgend welche Aenderung in der Lebensweise oder in der Diet zu bedingen. (ad)

Amtlige Bekanntmachungen.

Ausschreibung. Die Lieferung von 150,00 cbm Molasse soll im Wege der Wettbewerbsvergabe werden. Angebote sind bis Dienstag den 18. d. Mts., Vormittags 11 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen aufzulegen, und die Bedingungen vorzulegen zu entnehmen werden können. Halle a/S., den 6. Februar 1896. Der Stadtbauamt. Gensmer.

Ausschreibung. Die Lieferung von 1000,00 qm Granitbordsteine, Profil 25/30, 200,00 qm Granitbordsteine, Profil 25/30, 100,00 qm Granitbordsteine, Profil 25/30, 500,00 qm Granitplatten soll im Wege der Wettbewerbsvergabe werden. Angebote sind bis Dienstag den 18. d. Mts., Vormittags 11 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen aufzulegen, und die Bedingungen vorzulegen zu entnehmen werden können. Halle a/S., den 6. Februar 1896. Der Stadtbauamt. Gensmer.

Ausschreibung. Die Lieferung von 1500,00 qm Mehlsteinen I. Klasse und 50,00 qm zueinanderbindenden Mehlsteinen, sowie von 250,00 qm zueinanderbindenden Mehlsteinen soll im Wege der Wettbewerbsvergabe werden. Angebote sind bis Dienstag den 18. d. Mts., Vormittags 11 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und die Angebotsformulare zu entnehmen werden können. Halle a/S., den 6. Februar 1896. Der Stadtbauamt. Gensmer.

Bekanntmachung. Wegen notwendiger Reparaturen an der nachstehenden Einrichtung wird der Betrieb des städtischen Schlachthofes vom 17. bis 24. Februar d. J. eingestellt. Das Carnerium des städt. Schlachthofes und Viehhofes. Winter.

Bekanntmachung. Anfolge Erweiterung der von den Geschwornen Richter im Grundstück Hölzberg Weg Nr. 65 angeordneten Waisenanstalt sollen zum 1. April cr. noch mehrere Waisenmädchen im Alter von 5-12 Jahren, welche in Halle a/S. geboren und seitens der öffentlichen Armenpflege nicht versorgt werden, Aufnahme finden. Aufnahmebefugnisse sind im Bureau der Armenverwaltung - im Ebersdorferstr. 2, 1. 2. Treppen, Zimmer Nr. 83 - bis spätestens zum 24. Februar cr. anzubringen. Das Kuratorin in der Geschwornen Richter-Stiftung. Bernalt.

Gas-Coke. 16 Anhalt: 1 Maß das ist zerhackt, 90 Pfg. archiditisch. Jezi Gelack 1,15 Mark und 1,05 das ist bei Abnahme von mindestens 14 hl. Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung. Das Verloren der Rangaberteilung der im Grundstücke von Mansfeld Wand I Platz 32 auf dem Bau des Gaswerks Otto Giesecke zu Mansfeld eingetragenen, an Mansfeld belegen Grundstücke wird aufgehoben, da die betreffende Grundstücke den Antrag auf Verteilung zurückgenommen hat. Die Termine vom 23. und 24. März 1896 fallen fort. Mansfeld, den 4. Februar 1896.

Königliches Amtsgericht. Unter nachher Jahre- und Viehhofamt findet am Montag den 17. Februar 1896 Mittags 12 Uhr im neuen durch Zuführung des vorderen Schließendes gewonnenen, umfangreichen Hofes am Plantenburger Thor. Der Magistrat zu Salsfeld a/S. (ar)

Submission.

Für die königlichen Universitätskliniken zu Halle a/S. soll auf das Jahr vom 1. April 1896 bis 31. März 1897 die Lieferung des Bedarfs an: 1. Fleisch- und Wurstwaren, 2. Milch- und Backwaren, 3. Käse und Eiern, 4. Materialwaren, Reinigungs- und Beleuchtungsgegenständen, 5. Brau- und Lagerbier, 6. Kartoffeln, Gemüse und frischem Obst im Wege der Submissionen vergeben werden. Die Eröffnung der eingereichten Angebote erfolgt am Mittwoch den 19. Februar d. J. Nachmittags 3 Uhr im diesseitigen Verwaltungsbureau. Die Angebote erfolgen, für jede der obigen Abteilungen gelondert, auf vorgeschriebenen Directen-Formularen. Die, sowie die Lieferungsbedingungen sind ebenfalls täglich während der Geschäftsstunden von 10 bis 12 Uhr in Empfang zu nehmen. Am beendeten Termin erfolgt die Vergabe der Aufträge nach den in den Directen bis zum Termine beschlossenen im Verwaltungsbureau abgegebenen, woselbst die Bedingungen vorher eingesehen werden können. Der Verwaltungsdirektor. Prof. Weber.

Holzverkauf in der Oberförsterei Zeitz.

Donnerstag den 13. Februar 1896 Vormittags 10 Uhr kommen im Gohltho, Gohltho am Zeitz folgende Schläge Fichten mit einigen Eichen und Nadeln zum öffentlichen Verkauf: 1. Hölzer: 107 Stk mit 19,52 fm. alt, für Stelmacher passend. - 2. Erlen: 93 Stk mit 33 fm. - 3. Pappel: 2 Stk mit 2,50 fm. - 76 Nm. Erlen-Ausflüsse, 2 m lg., gutes Kantenholz, 4 Nm. desgl. 1 m lg. 12 Nm. desgl. Stümpel, 17 Nm. birchene Stümpel, 48 Nm. birchene Restholz-Belastung, 68 Nm. erlen Heilm. 3 Nm. nicht Heilm. Verkaufung der Hölzer im Aufschlag, welcher unter Voran der Zeitz-Verwaltung der Hölzer beginnt des Verkaufs mit dem Aufholze. In den Verkaufsstellen Marienthal und Gohltho-Häuser sollen Donnerstag den 13. Februar cr., von Vorm. 10 Uhr ab: 141 Eichen-Holzstücke mit 110,21 cbm, 15-70 cm Dm., 2,5-15 m Lge., 115 Weichholz-Holzstücke mit 69,13 cbm, 20-56 cm Dm., 4-11 m Lge., 12 Weichholz-Holzstücke mit 3,27 cbm, 16-30 cm Dm., 3-9 m Lge. meistbietend verkauft werden. Das Holz liegt im km vom Bahnhof Zeitzberg. Sammelplatz: Schlag XII, Ebn. Mar., nächst dem Stephansberg. Anschlag 1/2 Burgholzhausen, den 4. Februar 1896. Der Förster Köpcke. ar)

Reitz- und Brennholz-Verkauf.

Am Dienstag den 11. Februar 1896, von Vorm. 10 Uhr an sollen in der Reitz- und Brennholz-Verwaltung bei Zeitzberg, 1/2 Stunde von der Reitz-Verwaltung entfernt, folgende Holz-Verkaufung der Hölzer im Aufschlag, welcher unter Voran der Zeitz-Verwaltung der Hölzer beginnt des Verkaufs mit dem Aufholze. In den Verkaufsstellen Marienthal und Gohltho-Häuser sollen Donnerstag den 13. Februar cr., von Vorm. 10 Uhr ab: 141 Eichen-Holzstücke mit 110,21 cbm, 15-70 cm Dm., 2,5-15 m Lge., 115 Weichholz-Holzstücke mit 69,13 cbm, 20-56 cm Dm., 4-11 m Lge., 12 Weichholz-Holzstücke mit 3,27 cbm, 16-30 cm Dm., 3-9 m Lge. meistbietend verkauft werden. Das Holz liegt im km vom Bahnhof Zeitzberg. Sammelplatz: Schlag XII, Ebn. Mar., nächst dem Stephansberg. Anschlag 1/2 Burgholzhausen, den 4. Februar 1896. Der Förster Köpcke. ar)

Nutzholz-Auction.

In den Verkaufsstellen Marienthal und Gohltho-Häuser sollen Donnerstag den 13. Februar cr., von Vorm. 10 Uhr ab: 141 Eichen-Holzstücke mit 110,21 cbm, 15-70 cm Dm., 2,5-15 m Lge., 115 Weichholz-Holzstücke mit 69,13 cbm, 20-56 cm Dm., 4-11 m Lge., 12 Weichholz-Holzstücke mit 3,27 cbm, 16-30 cm Dm., 3-9 m Lge. meistbietend verkauft werden. Das Holz liegt im km vom Bahnhof Zeitzberg. Sammelplatz: Schlag XII, Ebn. Mar., nächst dem Stephansberg. Anschlag 1/2 Burgholzhausen, den 4. Februar 1896. Der Förster Köpcke. ar)

Eichen-Nutzholz-Verkauf

in der Kgl. Oberförsterei Zeitz bei Düben, Kreis Bitterfeld. Donnerstag den 20. Februar 1896 sollen von Vorm. 10 Uhr ab auf dem Eichenhammer öffentlich meistbietend verkauft werden: 1. Eichen I, 2. Eichen II, 3. Eichen III, 4. Eichen IV, 5. Eichen V, 6. Eichen VI, 7. Eichen VII, 8. Eichen VIII, 9. Eichen IX, 10. Eichen X, 11. Eichen XI, 12. Eichen XII. Die Hölzer sind durchweg von bester Schnellholz-Qualität. Aufmerksamkeiten gegen Schreibabstören.

Willen-Verkauf.

Meine im Nordviertel, im nördl. vord. 2300 qm große, belegen 3 Willen, der Neuzeit entwerfend eingerichtet, ganz oder geteilt zu bewohnen, beabsichtige ich unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 1. Hölzer zu B. L. 1181 an Rudolf Mosse, Halle.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Eichen- und Fichtenmaterialien für das Versorgungsamt 1897 soll im Wege der Submissionen vergeben werden. Die Eröffnung der eingereichten Angebote erfolgt am Mittwoch den 19. Februar d. J. Nachmittags 3 Uhr im diesseitigen Verwaltungsbureau. Die Angebote erfolgen, für jede der obigen Abteilungen gelondert, auf vorgeschriebenen Directen-Formularen. Die, sowie die Lieferungsbedingungen sind ebenfalls täglich während der Geschäftsstunden von 10 bis 12 Uhr in Empfang zu nehmen. Am beendeten Termin erfolgt die Vergabe der Aufträge nach den in den Directen bis zum Termine beschlossenen im Verwaltungsbureau abgegebenen, woselbst die Bedingungen vorher eingesehen werden können. Der Verwaltungsdirektor. Prof. Weber.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Die Lieferung des vom 1. April d. J. ab bei den diesseitigen Betriebsanlagen einzutretenden Bedarfs an nachstehenden Materialien, als: 2000 kg Schindeln, 4000 kg getrocknete Hölzer, 25000 kg Holz, 7500 kg rohes Stroh, 4000 kg weiches Stroh, 600 kg weiches Stroh, 1800 kg Weichholz, 10000 kg Weichholz, 50000 kg Sprengpulver soll im Wege öffentlicher Vergabe vergeben werden. Angebote, zu deren Eröffnung am 22. Februar d. J. Vorm. 11 Uhr in meinem Registraturzimmer Termin anberaumt ist, sind in verschlossenen Briefumschlägen mit der Aufschrift: 'Angebot auf Lieferung von Materialien' bis zur Terminstunde an uns einzureichen. Die Lieferungsbedingungen liegen für Bewerber in unserer Registratur zur Einsicht aus; Abdrücke und Angebotsformulare für die einzelnen Materialsorten können gegen freie Einblendung von 50 Pfg. Schreibgebühren von uns bezogen werden. Preis für Eröffnung des Aufschlags bis einschl. 10. März d. J. Schriftl. den 8. Februar 1896. Königl. Eisenbahn-Direktion.

Gr. Brennholz-Auction

Dienstag den 11. von Vormittags 11 Uhr ab auf den städtischen Abfallhof, Friedenthal und St. Mariengasse von ca. 300 Kubikmeter Breiter, Fein- und Brennholz, (e)

! Günstig!

Mein Herr! Ich habe das Beste von Halle, 30000 Maß, will ich an einen vornehmen jungen Mannmann mit 2000 RM. Anzahlung, Beschäftigung, halber Holz, verkauft werden. Preis unter T. 8159 an die Exped. d. Blg.

Mein Herr!

Mein Herr! Ich habe das Beste von Halle, 30000 Maß, will ich an einen vornehmen jungen Mannmann mit 2000 RM. Anzahlung, Beschäftigung, halber Holz, verkauft werden. Preis unter T. 8159 an die Exped. d. Blg.

Nur allerb. best. in mehren rentl. Gattungen... Carl Schwarz i. Agent.

Hypothek-Kapital 330,000... Georg Schultze, ul. Ulrichstr. 19.

Richard Wiedero, Halle a.S., Markt, Thaumstrasse 9. Hypotheken-Bank.

! Höchst vorteilhaft! Ein in Alstedt'schen... Carl Schwarz i. Agent.

Wittler's Haus mit Thorenfahrt... Carl Schwarz i. Agent.

Ein großes Wohnhaus... Carl Schwarz i. Agent.

Restaurations, in welcher monatlich 20... Carl Schwarz i. Agent.

Sichere Gräften? Familienverhältnisse... Carl Schwarz i. Agent.

Ein Baugrundstück... Carl Schwarz i. Agent.

Wohnhaus mit Hof u. Scheune... Carl Schwarz i. Agent.

Ein antiques Bäckeri wird... Carl Schwarz i. Agent.

Für Rentiers oder pensionierte... Carl Schwarz i. Agent.

Widerei-Baueauf... Carl Schwarz i. Agent.

Geschäftsbaus-Verkauf... Carl Schwarz i. Agent.

Geschäftshaus... Richard Wiedero.

1,000,000 Mark... Ernst Haassengier & Co.

13,000 Mark gesucht... Richard Wiedero.

60-65,000 Mark... Richard Wiedero.

12-15,000 Mark... Richard Wiedero.

27-30,000 Mark... Richard Wiedero.

Baustelle... Richard Wiedero.

50-55,000 Mark... Richard Wiedero.

45,000 Mark... Richard Wiedero.

6-8,000 Mark... Richard Wiedero.

Hypotheken... Georg Sachs.

12,000 Mark... Richard Wiedero.

Hypotheken-Capital... M. Oberlaender.

15,000 Mark... Richard Wiedero.

Hypotheken-Capital... F. Diessner.

Laden... Richard Wiedero.

Hypothek... J. R. Strässner.

Laden... Richard Wiedero.

Kapitalien... J. R. Strässner.

Laden... Richard Wiedero.

kleiner Laden und kleine Wohnung... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Laden... Richard Wiedero.

Zu vermieten p. 1. April... Richard Wiedero.

Vernburger Str. 9... Richard Wiedero.

Teupizer Str. 70... Richard Wiedero.

Königsstraße 5... Richard Wiedero.

Werkelstraße 21... Richard Wiedero.

Gr. Ulrichstraße 51... Richard Wiedero.

Gr. Ulrichstraße 11... Richard Wiedero.

Marienstraße 11... Richard Wiedero.

Wilschstraße 30... Richard Wiedero.

Gr. Ulrichstraße 11... Richard Wiedero.

Wilschstraße 30... Richard Wiedero.

Gr. Ulrichstraße 11... Richard Wiedero.

Wilschstraße 30... Richard Wiedero.





# Die zur Ausgabe gelangten Loose à 1 Mk. der VI. Grossen Pferde- und Equipagen- Verloosung zu Magdeburg.

**Ziehung am 21. und 22. Mai 1896.**  
sind von mir übernommen. Der Vertrieb der Magdeburger Pferde-Lotterie-Loose ist behördlich gestattet in der Provinz Sachsen, in den Herzogthümern Braunschweig, Altenburg, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Meiningen und im Bereiche der Freien und Hansastadt Hamburg. Neue Agenturen werden überall errichtet und beliebe man schriftliche Anfragen wegen Bezugsbedingungen an den unterzeichneten General-Debit zu richten.  
**H. Semper, Magdeburg, Breite Weg 44.**

Gewinn-Plan:		
1 Equipage mit zwei edlen Pferden im Werthe von	6,000 Mk.	
1 Equipage mit zwei edlen Pferden im Werthe von	4,000 "	
1 eleganter Jagdwagen mit 2 Juckern im Werthe von	3,000 "	
1 Einspänner, Stadtwagen mit Pferd im Werthe von	2,000 "	
1 Einspänner, Feldwagen mit Pferd im Werthe von	1,500 "	
20 Pferde, darunter belg. Stuten, im Gesamtwerthe von	20,000 "	
25 Fahrräder, im Werthe von	6,500 "	
2250 Gewinne im Gesamtwerthe von	15,000 "	
Zusammen 2300 Gewinne		60,000 "
im Gesamtwerthe von Loose à 1 Mark, 11 Loose 10 Mark (Porto und Liste 20 Pfg. extra) versendet <b>H. Semper, Magdeburg.</b>		

## Prof. Voretzsch

Wilhelmstr. 33, I.  
Lehrer f. Clavierspiel, Gesang und Theorie der Musik, auf Wunsch auch ausser dem Hause.

**Tanz-Unterricht**  
erth. f. d. n. schnell u. jed. Tag u. u. Abend.  
Ad. Fröbe, Drechslerstr. 2, III. (s)

## Man gebe kein

sonst direkt an auswärtige Zeitungen, sondern erbare sich Zeit und Geldkosten und benutze hierzu die Annoncen-Expedition  
**Haasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Schmerstr. 20, I. (s)  
Telebureau-Nr. 591.

## Preischrift

über die  
**ländliche Abgeselligkeit.**  
Abgabestelle (gegen Erstattung der Druckkosten von 25  $\frac{1}{2}$  und 5  $\frac{1}{2}$  Porto) für den Besitz der Landwirtschafts-Kammer des Provinzial-Landwirthschaftsvereins der Provinz Sachsen und der angrenzenden Länder bei **G. Vogler, Halle a/S., Wilhelmstr. 31.**  
Einkauf von eins. Büchern, sowie auch von **Büchereien zu höchsten Preisen, M. Oeschmann, Alte Promenade 6, "Reichhof."** (s)  
**Das Wunderbuch**  
46 u. 7. und 8. Aufl., d. i. Ausgabe aus altem Mittelalter und fabelhaften Geschichten früherer Jahrhunderte, enthält auch das Geheimniss der verstorbenen. Zu beziehen für 5 Mark von **H. Jacob's Buchhandlung in Blankenburg a/Sar.,** (ad)



Ziehung am 14. und 15. Februar 1896.  
**Berliner Pferde-Lotterie.**  
5530 Gewinne. — Gesamtwerthe: 260,000 Mark.  
Halle a. S., Markt 24. Otto Hendel Sortiment.

# C. Hauptmann

## Möbelfabrik mit Dampftrieb

Halle a. S. Kleine Ulrichstr. 36. Halle a. S.

Erlaube mir hierdurch mein umfangreiches Lager selbstgefertigter Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
Ganze Ausstattungen sowie auch einzelne Möbel jeden Stils und jeder Holzart, in einfacher wie auch eleganter Ausführung und mit bester, solider Arbeit, zu äußerst billigen Preisen.  
Anfertigung nach besonderem Wunsch oder Zeichnung sachgemäß, in sanfterer Ausführung.  
Kostenschätze, Zeichnungen etc. liegen bereitwillig zur Verfügung.  
Besichtigung meiner Magazine auch ohne zu kaufen gern gestattet.  
NB. Gleichzeitige Empfehlung mich zu benutzen, auch für Eisenbahntransport ohne Umladung, mit verdeckten, erdlosen Waggons zu billigen Preisen.  
Hochachtung und ergebend  
**C. Hauptmann.**

## Für Wiederverkäufer!

Ganz-Maschen!  
Bau-Maschen!  
Maschinen!  
Narvenbänder!  
Gold- u. Silberborden!  
Schiffstapeln!  
Eisenstapeln!  
Gummifäden!  
Draht!  
Staub- u. Feinfilz!  
Badenbriefe!  
Wäpser mit 55 Bogen  
und Gewebe!  
Wapp- u. Gattungsbriefe!  
Widerbogen!

## Billigste Bezugsquelle

**Albin Hentze,**  
24 Schmerstr. 24. (s)

## Für Haarleidende.

Das Ausfallen der Haare wird in einigen Tagen beiläufig u. bei Schwächung der Haare in ganz kurzer Zeit beseitigt. Schuppen, Kopfschmerzen und das häufige Kratzen der Kopfhaut, wird durch Anwendung von **Schwefelwasser** durch Wirkung meines künstlich empfohlenen **Eau de Quintin.**  
Br. 4, 125, reich. Doppel-Str. 250.  
**Oscar Ballin,**  
Untere Reissigerstr. 91. (s)

## Hochfeine Pfannkuchen

mit feiner Himbeer-Marmelade.  
gerührt 12 Stück 50 Pfg.,  
ungekühlt 12 Stück 25 Pfg.,  
sowie eine große Auswahl verschiedener feiner Kuchenwaaren.  
**Neu! Neu!**  
**Mürbig-Kräppeln,**  
was ganz Vorzügliches,  
4 Stück 12 Pfg.,  
empfiehlt **Otto Hanel,**  
Geißstr. 46. Satz 12.

## Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1824.  
Nach dem Rechnungsbuch der Bank für das Jahr 1895 beträgt der zur Verteilung kommende Ueberschuss:  
**66  $\frac{1}{2}$  Procent**

der eingezahlten Prämien.  
Die Banktheilnehmer empfangen ihren Ueberschuss-Anteil beim nächsten Ablauf der Versicherung (Beziehungsjahre des Versicherungsjahres) durch Verzinsung auf die neue Prämie, in dem im § 7 der Bankverfassung bezeichneten Versicherungsjahre oder noch durch die unterzeichneten Agenturen:  
**Hugo Schulze, Stadtrat und Hauptagent in Halle (Saale).**  
**Dr. Wihl. Rasch, Beamter der Lebensversicherungsbank f. D. zu Gotha, in Halle (Saale).**  
**C. O. Poppe, Adv. d. R., Th. Poppe in Aetern.**  
**Wihl. Meissner, Buchdruckereibesitzer, Papst- und Buchbinder in Bitterfeld.**  
**Wihl. Jentsch, Adv. d. R., Straube & Jentsch in Wehra.**  
**H. Wichmann, Kaufmann in Eilenburg.**  
**Gustav Schulze, Kaufmann und Brand-Director in Dessau.**  
**Rudolph Richter, Kaufmann in Giesebitz.**  
**Carl Falkmann, Buchhalter in Gredde (Halle).**  
**Franz Geppert, Zimmermeister in Giebichenstein.**  
**Friedrich Timpan, Kaufmann in Giebichenstein.**  
**Gustav Kündling, Kaufmann in Seiffersdorf.**  
**Carl Dittmann, Rentner in Kösen.**  
**Oswald Kamprath, Adv. d. R., Robert Kamprath in Langhüdt.**  
**Max Schnapperolle von W. H. Kohn in Landsberg (Sa. Halle).**  
**C. H. Feilskorn, Kaufmann in Naumburg.**  
**Bernh. Böttger, Agent in Eisen.**  
**Carl Rindfleisch, Auctionscommissar in Merseburg.**  
**E. Temme, Kaufmann in Mücheln.**  
**Oscar Buerckler, Adv. d. R. in Naumburg (Saale).**  
**Paul Reinbothe, Kaufmann in Oberbarnbiegen a/See.**  
**H. Kopf, Zimmermeister, in Oppitz.**  
**Robert Ritter, Adv. d. R., Carl Ritter in Ostfildern.**  
**J. Ulrich, Kaufmann in Teuchera.**  
**A. Seifarth, Buchhalter in Zeitzschenthal.**  
**H. Schumann Jun., Maurer und Zimmermeister in Zschorn.**  
**Carl Heyland, Adv. d. R., Friedr. Heyland in Weiskensfeld.**  
**H. G. Strasser, Kaufmann in Weitzkau.**

**Ein Freiloses**  
auf zehn Loose für zehn Mark.  
2500 mit 20 Pfg. Garantirte Gewinne.

**Grosse Berliner Pferde-Lotterie.**  
Loose à 1 Mark, 11 Loose = 10 Mark,  
auch gegen Briefmarken,  
empfiehlt und versendet  
das General-Debit  
**Carl Heintze, Berlin W.,**  
Unter den Linden 3.  
und alle durch Plakate kenntlichen Handlungen.

Obige Berliner Pferde-Loose sind zu beziehen durch  
**Oscar Bräuer & Co. Nachf.,**  
Berlin W., Friedrichstr. 151. (ad)

## Delicaten russischen Salat,

Mägenwunder Gänsebrüste,  
Gänseleuten ohne Knochen,  
Gänsebrustfleisch, Gänsefleisch,  
Kaffee Rippenspeer  
mit geladen.  
reichen Kalbsbraten, def. Buzare,  
rohen und gebackten Schinken,  
Lachsbraten, Morcheln,  
div. Braten, garnirte Schüsseln  
in bestem Arrangement. (s)

## W. Nietsch, Hoflieferant.

Reissigerstr. 77.  
Februar 1896.

## Aal.

Freischwanzangenehmer Aal, so wie der  
Kang denselben liefert, bestehende der  
Holzschuppe a. 100 u. 60 Pfg., die  
Verbindungen à 60 u. 30 Pfg. (s)  
**L. Brotzen, Geißstr. 46/Dtse.**

## Hochfeine Tafelbutter

aus eigener Meierei  
bestehend in Vollpacketen zu 8 Pfd. netto  
gegen Rodenabnahme mit 80 Pfg. (s)  
**A. Rosenfeld, Südschiffahrt,  
Grügelthener per Reichsstraße, Ott.**

## Brennholz

trockenes, kiefernes,  
in starken Kloben,  
auch klein gemacht,  
in Fuhrn frei Haus  
offen billig!  
**Gr. Steinstr. 31.  
Schumann.**

## Stenotachygraphische Gesellschaft.

Beginn eines neuen Kurses am 11. Februar er. Abds. 9 Uhr  
im „Central-Hotel“, Thalanstr. 6. (s)